

ELEKTRONISCHE MEDIEN

FOTOS AUF DER HOMEPAGE

Wir veröffentlichen viele Infos und Fotos auch auf unserer Website und wollen damit den Beteiligten die Arbeit erleichtern und Eindrücke von Schulanlässen weitergeben. Dabei achten wir darauf, Gruppen- statt Einzelfotos zu zeigen und auch, dass nicht auf Namen von Schüler/innen geschlossen werden kann.

Die Eltern bestimmen mit ihren Kindern zusammen, ob wir deren Bilder verwenden dürfen (Info-Brief mit Rückantwort).

DOKUMENTE DER SCHULE IM INTERNET

Eltern oder Schüler/innen stellen keine Dokumente oder Fotos der Schule ohne Rückfrage online (z.B. Briefe, Berichte, Fotos, Videos etc.).

UMGANG MIT COMPUTER UND HANDY: BEGLEITUNG IST WICHTIG

An Elternabenden besprechen wir regelmässig die Chancen und Gefahren der aktuellen digitalen Medien und die Verantwortung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in diesem Bereich. Wir empfehlen die 3-6-9-12-Faustregel von Fachleuten: Kein Bildschirm unter 3 Jahren, keine eigene Spielkonsole vor 6, kein Internet vor 9, kein unbeaufsichtigtes Internet vor 12. Die ICT-Begleitung der Kinder ist sehr wichtig, der gezielte Umgang mit Medien muss in der Schule und zu Hause gleichermassen gelernt werden. Für Computer und Smartphones gibt es überall wertvolle Anwendungsfelder, Einschränkungen sind aber auch wichtig: Bewusst Abschalten will zum Beispiel gelernt sein (Handy am Esstisch? Tablet nachts im Schlafzimmer?). Jugendliche verbringen im Schnitt täglich 2 – 3 Stunden mit digitalen Medien, oft auf Kosten von konkreten Erlebnissen, Bewegung oder Erholung. Der Mangel an Bewegung oder Schlaf birgt aber das grosse Risiko tieferer Leistungsfähigkeit.